

MITTEILUNGSBLATT

Akademie der bildenden Künste Wien

1010 Wien, Schillerplatz 3

Studienjahr 2001/2002 Ausgegeben am 2. 5. 2002 Nr. 30

1. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Studienkommission Lehramtsstudium
2. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Studienkommission Doktoratsstudium der Naturwissenschaften
3. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Nachwahl eines ordentlichen Mitgliedes in die Institutskonferenz Wissenschaften und Technologien in der Kunst
4. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in das Universitätskollegium
5. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlbekanntmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Berufungskommission „Nachfolge Seraji“
6. Akademie der bildenden Künste Wien, Ausschreibung einer Vertragsbediensteten-Planstelle VB v4/1 in der Gemäldegalerie
7. BMBWK, Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad „LL.M.Informationsrecht und Rechtsinformation“, Aussendung zur Begutachtung
8. BMBWK, Entwurf einer Änderung der Studienstandortverordnung der Universität Graz, Aussendung zur Begutachtung
9. BMBWK, Universität Innsbruck, Geisteswissenschaftliche Fakultät, Entwurf einer Verordnung, Aussendung zur Begutachtung

10. BMBWK, Universitätsprofessorenaustausch Österreich-Ägypten 2002/2003 gemäß Kulturübereinkommen Artikel 2a, Ausschreibung
11. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Kulturpreise 2002, Ausschreibung
12. Deutscher Studienpreis, der Forschungswettbewerb für Studierende
13. Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg
14. Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, Ausschreibung für die ersatzweise Besetzung einer Planstelle v/v2
15. Akademie der bildenden Künste Wien, Studienplan für das Diplomstudium Konservierung und Restaurierung

1. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Studienkommission Lehramtstudium

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

Studienkommission Lehramtsstudium

.....

ORT UND ZEIT DER WAHL:

am 17.5.2002 um 10.30 Uhr im Sitzungssaal der Akademie

.....

FUNKTIONSPERIODE:

Rest der Funktionsperiode

(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG)

.....

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN MITGLIEDER UND ERSATZMITGLIEDER:

1 Ersatzmitglied

(für das Hauptmitglied Univ.Prof. Franz Graf)

.....

KREIS DER AKTIV WAHLBERECHTIGTEN:

Alle Universitätsprofessorinnen und –professoren an der Akademie d.b.K.W.

(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG iVm § 22 KUOG)

Das passive Wahlrecht besitzen jene Angehörigen der Personengruppe der Universitätsprofessoren/innen welche auf einem der betreffenden Studienrichtung zuzählenden Gebiet der Künste oder Wissenschaften tätig sind und nicht bereits als Mitglieder oder Ersatzmitglieder dieser Studienkommission gewählt sind.

.....

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN WAHLRECHTES:

2.5.2002

(gemäß § 6 Abs. 1 WO)

.....

FRIST UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS:

ab 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002

in der Universitätskanzlei von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

am Nachmittag allerdings nur mit telefonischer Voranmeldung möglich

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002, schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission/Stellv. Vorsitzenden der Wahlkommission iS des § 9 Abs. 5 WO)

.....

NAME DER VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

oUniv.Prof. Dr. Elisabeth Samsonow

.....

ORT, DATUM: Wien, 25.4.2002

2. **Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Studienkommission Doktoratsstudium der Naturwissenschaften**

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

Studienkommission Doktoratsstudium der Naturwissenschaften

ORT UND ZEIT DER WAHL:

am 17.5.2002 um 10.45 Uhr im Sitzungssaal der Akademie

FUNKTIONSPERIODE:

Rest der Funktionsperiode

(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG)

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN MITGLIEDER UND ERSATZMITGLIEDER:

1 Ersatzmitglied

(für das Hauptmitglied oUniv.Prof. Mag. Herwig Zens)

KREIS DER AKTIV WAHLBERECHTIGTEN:

Alle Universitätsprofessorinnen und –professoren an der Akademie d.b.K.W.

(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG iVm § 22 KUOG)

Das passive Wahlrecht besitzen jene Angehörigen der Personengruppe der Universitätsprofessoren/innen welche auf einem der betreffenden Studienrichtung zuzählenden Gebiet der Künste oder Wissenschaften tätig sind und nicht bereits als Mitglieder oder Ersatzmitglieder dieser Studienkommission gewählt sind.

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN WAHLRECHTES:

2.5.2002

(gemäß § 6 Abs. 1 WO)

FRIST UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS:

ab 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002

in der Universitätskanzlei von 8.00 bis 16.00 Uhr

am Nachmittag allerdings nur mit telefonischer Voranmeldung möglich

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002, schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission/Stellv. Vorsitzenden der Wahlkommission iS des § 9 Abs. 5 WO)

NAME DER VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

oUniv.Prof. Dr. Elisabeth Samsonow

ORT, DATUM: Wien, 25.4.2002

3. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Nachwahl eines ordentlichen Mitgliedes in die Institutskonferenz Wissenschaften und Technologien in der Kunst

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

Institutskonferenz Wissenschaften und Technologien in der Kunst

ORT UND ZEIT DER WAHL:

am 17.5.2002 um 11.00 Uhr im Sitzungssaal der Akademie

FUNKTIONSPERIODE:

Rest der Funktionsperiode

(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG)

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN MITGLIEDER UND ERSATZMITGLIEDER:

Nachwahl eines ordentlichen Mitgliedes

KREIS DER AKTIV WAHLBERECHTIGTEN:

Gemäß § 17 Abs. 1 WO steht das aktive Wahlrecht jenen Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren zu, die im Sinne des § 1 Abs. 2 Zif. 2 des 2. Teils der Satzung (Institute) bzw. aufgrund einer Erklärung gemäß § 17 Abs. 2 WO dem Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst zugeordnet sind.

Das passive Wahlrecht besitzen alle jene Universitätsprofessoren/innen, welche am Stichtag in einem dem Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst zugeordneten Bundesdienstverhältnis stehen und nicht bereits als Mitglieder der Institutskonferenz gewählt sind.

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN WAHLRECHTES:

2.5.2002

(gemäß § 6 Abs. 1 WO)

FRIST UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS:

ab 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002

in der Universitätskanzlei von 8.00 bis 16.00 Uhr

am Nachmittag allerdings nur mit telefonischer Voranmeldung möglich

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002 schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission/Stellv. Vorsitzenden der Wahlkommission iS des § 9 Abs. 5 WO)

NAME DER VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

oUniv.Prof. Dr. Elisabeth Samsonow

ORT, DATUM: **Wien, 25.4.2002**

4. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlausschreibung der Wahl eines Ersatzmitgliedes in das Universitätskollegium

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

Universitätskollegium

ORT UND ZEIT DER WAHL:

am 17.5.2002 um 11.15 Uhr im Sitzungssaal der Akademie

FUNKTIONSPERIODE:

Rest der Funktionsperiode
(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG)

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN MITGLIEDER UND ERSATZMITGLIEDER:

1 Ersatzmitglied
(für das ordentliche Mitglied oUniv.Prof. Mag. Herwig Zens)

KREIS DER AKTIV WAHLBERECHTIGTEN:

Alle Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren der Akademie
(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG iVm § 22 KUOG)

Das passive Wahlrecht besitzen alle Universitätsprofessoren/innen, welche am Stichtag in einem Bundesdienstverhältnis zur Akademie der bildenden Künste Wien stehen und nicht bereits als Mitglieder oder Ersatzmitglieder des Universitätskollegiums gewählt sind.

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN WAHLRECHTES:

2.5.2002
(gemäß § 6 Abs. 1 WO)

FRIST UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS:

Ab 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002
In der Universitätskanzlei von 8.00 bis 16.00 Uhr
am Nachmittag allerdings nur mit telefonischer Voranmeldung möglich
(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 2.5.2002 bis einschließlich 8.5.2002, schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission/Stellv. Vorsitzenden der Wahlkommission iS des § 9 Abs. 5 WO)

NAME DER VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

oUniv.Prof. Dr. Elisabeth Samsonow

ORT, DATUM: Wien, 25.4.2002

5. Akademie der bildenden Künste Wien, Wahlbekanntmachung der Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Berufungskommission „Nachfolge Seraji“

WAHLBEKANNTMACHUNG

Als Wahlleiter der konstituierenden Sitzung der Berufungskommission Nachfolge Univ.Prof. Seraji gebe ich das Wahlergebnis der Wahl zum Vorsitzenden bzw. der Wahl zum Stellvertretenden Vorsitzenden am 25.04.2002 bekannt:

Wahlergebnis:

Zum **Vorsitzenden** wurde

Univ.Prof. Arch. Rüdiger Lainer

gewählt.

Zum **Stellvertretenden Vorsitzenden** wurde

Univ.Prof. Arch. Dr. Carl Pruscha

gewählt.

Wien, 26.04.2002

Das dienstälteste Mitglied/Wahlleiter

aoUniv.Prof. Mag. Helmut Heistingner

6. Akademie der bildenden Künste Wien, Ausschreibung einer Vertragsbediensteten-Planstelle VB v4/1 in der Gemäldegalerie

„An der Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien ist eine Vertragsbediensteten-Planstelle **VB v4/1** voraussichtlich ab sofort zu besetzen. Tätigkeit: MuseumsaufseherIn in der Gemäldegalerie. Monatsentgelt: ca. € 1200,- brutto.

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Landes.

Sonstige Erfordernisse: abgeschlossene Schulbildung

Erwünscht: Verantwortungsbewusstsein gegenüber den kulturellen Werten Österreichs, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit.

Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind. Schriftliche Bewerbungen sind samt Lebenslauf bis **23.05.2002** an die Personalabteilung der Akademie der bildenden Künste, 1010 Wien, Schillerplatz 3, zu richten. Auf dem Bewerbungsschreiben ist die Kennzahl Nr. 1881/02 anzugeben.“

Rektor:

eh Prof. Dr. Stephan SCHMIDT-WULFFEN

7. BMBWK, Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad „LL.M. Informationsrecht und Rechtsinformation“, Aussendung zur Begutachtung

Obiger Entwurf wurde der Studiendekanin, der Studienabteilung und der Hochschülerschaft übermittelt. Etwaige Stellungnahmen sind **bis 31. 5. 2002** erbeten.

8. BMBWK, Entwurf einer Änderung der Studienstandortverordnung der Universität Graz, Aussendung zur Begutachtung

Obiger Entwurf wurde der Studiendekanin der Studienabteilung und der Hochschülerschaft übermittelt. Etwaige Stellungnahmen sind bis **17. 5. 2002** erbeten.

9. BMBWK, Universität Innsbruck, Geisteswissenschaftliche Fakultät, Entwurf einer Verordnung, Aussendung zur Begutachtung

Obiger Entwurf einer Verordnung, mit der die Studienrichtung „Volkskunde“ in Form eines Bakkalaureatsstudiums und eines darauf aufbauenden Magisterstudiums angeboten wird, wurde der Studiendekanin, der Studienabteilung und der Hochschülerschaft übermittelt. Etwaige Stellungnahmen sind **bis 17. 5. 2002** erbeten.

10. BMBWK, Universitätsprofessorenaustausch Österreich-Ägypten 2002/2003 gemäß Kulturübereinkommen Artikel 2a; Ausschreibung

Das Austauschkontingent umfasst zwei Personen, die Aufenthaltsdauer beträgt insgesamt 20 Personentage Nähere Details sowie Anträge sind im Auslandsbüro bei Frau Mag. Sichrovsky erhältlich.

Die Anträge sind bis spätestens **3. 6. 2002** an die Abteilung VII/C/1 des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur erbeten.

11. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Kulturpreise 2002, Ausschreibung

Die Abteilung Kultur- und Wissenschaft des Amtes der NÖ Landesregierung hat ein Exemplar der Ausschreibung der Kulturpreise des Landes Niederösterreich für 2002 übermittelt, das in der Hochschülerschaft zur Einsichtnahme aufliegt.

12. Deutscher Studienpreis, der Forschungswettbewerb für Studierende

Der Titel der neuen Ausschreibung des Deutschen Studienpreises, die vom 1. 4. bis 31. 10. 2002 läuft, lautet „Tempo! – Die beschleunigte Welt.“

Der Deutsche Studienpreis ist ein Forschungswettbewerb, der über die Fächergrenzen hinweg Studierende aller Hochschulen im In- und Ausland (1. bis 12. Semester) anspornen möchte, aus der Routine des Hochschulalltags auszuscheren. Forschungsqualität, Praxisrelevanz und eine auch für Fachfremde verständliche Darstellungsweise sind für die Beurteilung der Wettbewerbsbeiträge maßgeblich.

Weitere Informationen sind unter <http://www.studienpreis.de> erhältlich. Ausschreibungsbroschüren liegen in der Studienabteilung (großer Tisch) auf.

13. Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg

Für die Teilnahme an den Kursen der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst 2002 stehen einige Stipendien zur Verfügung. Eine Broschüre wurde dem Sekretariat des Instituts Bildende Kunst, und der Hochschülerschaft übermittelt.

14. Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, Ausschreibung für die ersatzweise Besetzung einer Planstelle VB v/v2

Die Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren schreibt die ersatzweise Besetzung einer Planstelle v/v2 mit Dienort Wien aus.

Besondere Voraussetzung: Reifeprüfung (HAK-Matura bevorzugt), bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erwünscht.

Aufgaben bzw. erwünschte Qualifikationen: Eigenverantwortliche Büroarbeit, organisatorische Fähigkeiten, Verwaltungspraxis, qualifizierte Verrechnungstätigkeit, Buchhaltung, sehr gute Rechtschreib-, Maschinschreib- und EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Datenbanken), Betreuung und Aktualisierung der Homepage, selbständige Korrespondenz, Englischkenntnisse.

Dienstantritt: 1. Juni 2002.

Schriftliche Bewerbungen sind an das Generalsekretariat der Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, Liechtensteinstraße 22a, Stiege 1, 1090 Wien bis spätestens **17. Mai 2002** zu richten.

15. Akademie der bildenden Künste Wien, Studienplan für das Diplomstudium Konservierung und Restaurierung

Obiger Studienplan liegt im Sekretariat Konservierung und Restaurierung sowie im Büro des Universitätskollegiums zur Einsichtnahme auf und wird auf Anfrage gerne übermittelt (58816/ 223). Etwaige Stellungnahmen sind bis **26. 5. 2002** an den Vorsitzenden der Studienkommission Konservierung und Restaurierung, Herrn o.Univ. Prof. DI Mag. Wolfgang Baatz, erbeten.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. Probst